Heimatzeitung Grünberg vom 25.04.2014

Konfirmanden sammelten für das Diakonische Werk

Laubach (mt). Die stolze Summe von 736,16 Euro konnte die Kirchengemeinden Laubach und Ruppertsburg dieser Tage an das Diakonische Werk Gießen überweisen. Der Betrag war bei einer Straßensammlung zusammen gekommen, die die Konfirmanden zugunsten der Beratungsarbeit der Diakonie durchführten.

Im Konfirmandenunterricht wurde die Aktion vorbereitet; dazu hatte Pfarrer Frank Dittmann war die Bereichsleiterin der Beratungsstelle der Diako-

nie in Grünberg Bettina Wege-Lemp eingeladen worden. Zunächst erhielten die Judes Diakonischen Werks, dessen Motto

DIAKONIE 736,16€ Stark für Andere

Die Konfirmandengruppe mit Pfarrer Dittmann (2. Von links) Bettina Wege-Lemp lung (rechts). Foto: privat der

Schwierigkeiten es bedeutet, wenn Familien in eine Schuldenfalle tappen, Männer dem Alkohol verfallen, Frauen und Mädchen schwanger werden und wie eingeschränkt ein Leben mit wenig Geld ist, führte die Diakonie-Mitarbeiterin sehr anschaulich vor Augen. Im Rollenspiel wurde dann eingeübt, wie sich die Konfirmanden bei der Sammlung verhalten sollten.

»Diakonie – Stark für

Andere« ist. Welche

Der Einsatz hat sich gelohnt, wie das Sammlungsergebnis zeigt. Bei der Spendenübergabe dankte Bettina Wege-Lemp den Konfirman-

den für ihr Engagement und allen freundlichen Menschen für ihre Spende.